

Steinkohlekraftwerk in Moorburg

Effizient gedämmt mit Klinker, Glas und Metall



Das Steinkohlekraftwerk im Hamburger Stadtteil Moorburg produziert mehr als 2 x 800 Megawattstunden Strom im Jahr und versorgt damit einen Großteil der Hansestadt mit Energie. Wichtig war dem Senat der Stadt Hamburg, dass sich das 2015 in Betrieb genommene Kraftwerk in das Stadtbild einfügt.

Dieses ist insbesondere durch Klinkerfassaden geprägt. Für die Spezialisten von Dwuzet Fassadentechnik ein ungewöhnlicher, aber spannender Auftrag. In dem groß angelegten Projekt verbaut Dwuzet rund 140.000 m² schall- und wärmedämmende Klinker-, Metall- und Glasfassaden sowie 35.000 m² Dachflächen.

KUNDE

Vattenfall Europe
Generation AG

ZEITRAUM

04/2008 – 04/2014

PROJEKT

Lieferung und Montage
der Bauwerkshülle

FLÄCHE

ca. 140.000 m²
Fassadenfläche
ca. 35.000 m²
Dachfläche

FAKTEN

2008 fiel für Dwuzet Fassadentechnik der Startschuss für den Verbau von Gebäudehüllen aus Klinkern, Metall und Glas am Kohlekraftwerk Moorburg. Ziel war es, das Kraftwerk mit Hilfe dieser Verkleidung optisch in die Kulisse Hamburgs einzufügen. Da das Ummanteln von derart großen Flächen mit Klinkerfassaden ungewöhnlich und aufwändig ist, setzte Dwuzet Fassadentechnik unter anderem ein Stahlfachwerk vor die entsprechenden Wände. Dieses dient

als stabiler Rahmen für die Klinkersteine. Die Kesselhäuser erhielten zudem gläserne „Köpfe“, die der Optik des Kraftwerks Leichtigkeit verleihen. Um die verbauten Flächen vor hohen Regenwassermengen zu schützen, verwendeten die Monteure wasserbautauglichen Mörtel. Eine erhöhte Anzahl an Sicherheitskräften gewährleistete einen reibungslosen Ablauf des Projekts.



AUFTRAG

- Verbau von architektonisch anspruchsvollen schall- und wärmedämmenden Gebäudehüllen
- Anpassung der Optik des Kraftwerks an die Hamburger Stadtkulisse
- Gewährleistung optimaler Arbeitssicherheit

UMSETZUNG

- Einsatz von Klinker-, Metall- und Glasfassaden
- Stahlfachwerk zum Anbringen der Klinkersteine
- Wasserbautauglicher Mörtel zum Schutz der Flächen vor hohen Regenwassermengen

VORTEILE

- Optische Einfügung des Kohlekraftwerks ins Hamburger Stadtbild
- Materialien Klinker und Glas verleihen Gesamtbild Leichtigkeit
- Geringerer Geräuschpegel und weniger Wärmeverluste



info@dwuzet.com | www.dwuzet.com

Weißenseer Weg 35
13055 Berlin
Tel.: +49 (0) 30/97 99 16-30
Fax: +49 (0) 30/97 99 16-31
info-berlin@dwuzet.com

Auf den Holln 47
44894 Bochum
Tel.: +49 (0) 2 34/58 72-0
Fax: +49 (0) 2 34/58 72-429
info-bochum@dwuzet.com

Bredowstr. 10
22113 Hamburg
Tel.: +49 (0) 40/7 31 19-100
Fax: +49 (0) 40/7 31 19-128
info-hamburg@dwuzet.com